

Fashion Council Germany richtet Corona-Initiativen für deutsche Modebranche ein

Berlin, 06. April 2020 – Der Fashion Council Germany ist auf nationaler und internationaler Ebene im Dialog mit der Politik, um gemeinsame Initiativen und Lösungsansätze für die deutsche Modeindustrie zu Zeiten der Coronakrise zu finden und kooperativ zu entwickeln und zu etablieren.

Am 23. März 2020 richtete die Interessenvertretung der deutschen Modebranche unter [Fashion-Council-Germany.org](https://www.fashion-council-germany.org) als Online-Portal einen Newsroom ein, welcher regelmäßig mit neuen Informationen, Ratgebern und weiteren Tools wie etwa Musterschreiben für staatliche Mittel und Wirtschaftsförderungen befüllt wird.

Seit 3. April 2020 bietet der Fashion Council Germany zudem erstmals eine Serie an Webinars an, welche als digitale Alternative der bereits etablierten Seminar-Formate dienen und sowohl für Mitglieder wie auch für weitere Interessenten kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. So haben FCG-Mitglieder zwar Priorität, nicht-Mitglieder können sich aber dennoch registrieren und freie Kapazitäten in Anspruch nehmen. Allein im April wird der FCG acht themenorientierte Webinars moderieren – von allgemeiner Hilfestellung und Mietrecht zu Zeiten der Corona-Pandemie über Digital Sourcing und E-Commerce-Strategie bis hin zu Nachhaltigkeitskultur und Change Management:

1. **Hilfsmittel zur Coronakrise** 03.04.2020
2. **Mietrecht während der Coronakrise** 08.04.2020
3. **Stressbewältigung** 10.04.2020
4. **Krisenmanagement** 15.04.2020
5. **Digital Sourcing** 17.04.2020
6. **E-Commerce Strategy** 22.04.2020
7. **Nachhaltigkeitskultur** 27.04.2020
8. **Change Management** 07.05.2020

Zudem hat der Fashion Council Germany eine Umfrage auf Basis einer Bedarfsanalyse im Rahmen seiner Mitgliederstruktur durchgeführt. Diese kommuniziert die Forderungen der deutschen Modebranche zu Nothilfemaßnahmen zur Abwendung tiefgreifender struktureller Schäden in Folge der Vorsichtsmaßnahmen gegen die Ausbreitung des neuartigen Coronavirus Sars-CoV-2. Die Ergebnisse werden kommende Woche publiziert.

*Pressekontakt haeabmau – Rosenthaler Str. 52 – 10178 Berlin
Anna Rieger – anna.rieger@haebmau.de – Fon 030 726208 410*

Über den Fashion Council Germany

Der Fashion Council Germany ist die Interessensvertretung für Mode „designed in Germany“. Im Januar 2015 auf Initiative nationaler Branchenexperten in Berlin gegründet, setzt sich der Fashion Council Germany für deutsches Modedesign als Kultur- und Wirtschaftsgut ein und fördert Designnachwuchs aus Deutschland. Besonderes Augenmerk liegt neben dem Bereich der Nachwuchsförderung auch auf Education, Sustainability und Fashion Technology. Vor diesem Hintergrund leistet der Council essenzielle Lobbyarbeit in Politik, Wirtschaft und Kultur, bemüht sich um die Sichtbarkeit und betont die globale Relevanz des deutschen Modedesigns im In- und Ausland.

Weitere Informationen zur Initiative finden Sie auf www.fashion-council-germany.org